

209 /J

20. Nov. 2008

**ANFRAGE**

des Abgeordneten Vilimsky  
und weiterer Abgeordneter  
an die Bundesministerin für Inneres  
betreffend Anerkennung von Asylwerbern

Der UNHCR berichtete in seiner Aussendung OTS024 vom 17. November 2008:

*„Asyl: Immer weniger Entscheidungen: minus 9 Prozent  
Utl.: Asyl-Barometer Oktober zeigt: Jeder dritte Flüchtling erst von  
zweiter Instanz anerkannt =*

*Wien (UNHCR) - Mit rund 8900 positiven und negativen Bescheiden haben das Bundesasylamt und die zweite Instanz, das Asylgericht, von Jänner bis Oktober um neun Prozent weniger Fälle entschieden als im Vergleichszeitraum des Vorjahrs (9800 Bescheide). Dies zeigt das aktuelle Asyl-Barometer.*

*Rechtskräftige Anerkennungen und Asyl-negativ-Bescheide:*

	2005	2006	2007	2008
	Jän-Dez	Jän-Dez	Jän-Okt	Jän-Okt
Anerkennungen	4650	4063	4016	3046
Asyl-negativ	5498	5867	5788	5871
Summe	10148	9930	9804	8917

*Daraus ergibt sich: Die Anerkennungsrate liegt unter dem Schnitt der Vorjahre, Tendenz weiter sinkend. Während sie im Asyl-Barometer vom September noch bei 35,5 Prozent gelegen hatte, ist sie mit Ende Oktober auf 34,2 Prozent weiter gefallen.*

*Anerkennungsrate (Prozent):*

2004	2005	2006	2007	Jän-Okt 2008
54,7	45,1	40,9	43,9	34,2

*Besonders hohe Anerkennungschancen hatten in den ersten zehn Monaten dieses Jahres Männer, Frauen und Kinder aus Irak und Iran (Anerkennungsrate rund 72 %), gefolgt von Somaliern und Afghanen (etwa 71 %). Menschen aus der Russischen Föderation, zumeist Tschetschenen, verzeichnen weiterhin eine gegenüber dem Vorjahr gesunkene Anerkennungsrate von aktuell 49,3 Prozent. In absoluten Zahlen führen sie unter den neuen Konventionsflüchtlingen hingegen die Statistik an (1223 Anerkennungen), es folgen 383 Afghanen und 221 Flüchtlinge aus der Türkei.*

*Analysiert man die positiven Asylbescheide seit Jänner, zeigt sich: Mehr als jeder dritte Konventionsflüchtling wird erst von der zweiten Instanz anerkannt (36,7 Prozent), insgesamt 1117 Personen.*

*Um sich an die zweite Instanz wenden zu können, benötigt ein Asylwerber in der Praxis wegen der vielen Formalitäten Rechtsberatung. Entsprechende Projekte wurden vom Innenministerium kürzlich drastisch gekürzt. Das UN Flüchtlingshochkommissariat UNHCR hat wiederholt auf den Bedarf an flächendeckender Rechtsberatung hingewiesen.“*

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesministerin für Inneres nachstehende

### **Anfrage:**

1. Warum wurden in der zweiten Instanz weniger Fälle entschieden als in den Jahren zuvor?
2. Aus welchen Gründen werden ca. 72 Prozent der Asylwerber aus dem Irak anerkannt?
3. Wie vielen Asylwerbern aus dem Irak wurde im Jahr 2007 der Status des subsidiär Schutzberechtigten zuerkannt?
4. Wie vielen Personen aus dem Irak wurde im Jahr 2007 der Status des Asylberechtigten aberkannt?
5. Wie vielen Personen aus dem Irak wurde im Jahr 2007 der Status des subsidiär Schutzberechtigten aberkannt?
6. Aus welchen Gründen werden ca. 72 Prozent der Asylwerber aus dem Iran anerkannt?
7. Wie vielen Asylwerbern aus dem Iran wurde im Jahr 2007 der Status des subsidiär Schutzberechtigten zuerkannt?
8. Wie vielen Personen aus dem Iran wurde im Jahr 2007 der Status des Asylberechtigten aberkannt?
9. Wie vielen Personen aus dem Iran wurde im Jahr 2007 der Status des subsidiär Schutzberechtigten aberkannt?
10. Aus welchen Gründen werden ca. 71 Prozent der Asylwerber aus Somalia anerkannt?
11. Wie vielen Asylwerbern aus Somalia wurde im Jahr 2007 der Status des subsidiär Schutzberechtigten zuerkannt?
12. Wie vielen Personen aus Somalia wurde im Jahr 2007 der Status des Asylberechtigten aberkannt?
13. Wie vielen Personen aus Somalia wurde im Jahr 2007 der Status des subsidiär Schutzberechtigten aberkannt?
14. Aus welchen Gründen werden ca. 71 Prozent der Asylwerber aus Afghanistan anerkannt?
15. Wie vielen Asylwerbern aus Afghanistan wurde im Jahr 2007 der Status des subsidiär Schutzberechtigten zuerkannt?
16. Wie vielen Personen aus Afghanistan wurde im Jahr 2007 der Status des Asylberechtigten aberkannt?
17. Wie vielen Personen aus Afghanistan wurde im Jahr 2007 der Status des subsidiär Schutzberechtigten aberkannt?
18. Aus welchen Gründen werden ca. 50 Prozent der Asylwerber aus Tschetschenien anerkannt?
19. Wie vielen Asylwerbern aus Tschetschenien wurde im Jahr 2007 der Status des subsidiär Schutzberechtigten zuerkannt?
20. Wie vielen Personen aus Tschetschenien wurde im Jahr 2007 der Status des Asylberechtigten aberkannt?
21. Wie vielen Personen aus Tschetschenien wurde im Jahr 2007 der Status des subsidiär Schutzberechtigten aberkannt?
22. Aus welchen Gründen werden Asylwerber aus der Türkei anerkannt?

- 23. Wie vielen Asylwerbern aus der Türkei wurde im Jahr 2007 der Status des subsidiär Schutzberechtigten zuerkannt?
- 24. Wie vielen Personen aus der Türkei wurde im Jahr 2007 der Status des Asylberechtigten aberkannt?
- 25. Wie vielen Personen aus der Türkei wurde im Jahr 2007 der Status des subsidiär Schutzberechtigten aberkannt?

*Mag. Belzer*      *Y. H. D.*  
*Mag. Kötter*      *Chunzmann*  
*Stecher-Heberich*

Wien am  
20. NOV. 2008